

Jahresbericht Handlungsfelder 2021

Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau

Kurzeinschätzung zur Zielerreichung:

Bezeichnung der Maßnahme: Stadtsauberkeit ist wichtig und es ist cool, etwas dafür zu tun!		Lfd. Nr. S25 der Liste	
Leitziel: Ziel ist es eine dauerhafte Verhaltensänderung bei den Bremer*innen zu erzeugen und somit eine langfristig verbesserte Stadtsauberkeit zu erhalten, um dem anhaltenden Littering entgegenzuwirken.			
Projektziele: 1. Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen fördern, Kundenberatung 2. Gemeinschaftsgefühl stärken, Eigeninitiative fördern/anregen (Aufräumaktion)			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :	Einheit	Planwert 2021	IST 2021
Presseberichte, die bei Verschmutzungssituationen stärker auf die Verursachung abzielen 2020/2021	Anzahl	5	21
Anzahl von Anfragen, die mit dem Wunsch, das Erscheinungsbild öffentlicher Flächen zu verbessern/dabei zu unterstützen. 2020/2021	Anzahl	5	117
Meilensteinplanung			
Meilensteine	Termin SOLL	Termin IST	
Öffentlichkeitsarbeit/Aufräumaktionen M 1 Start des Projektes in der zweiten Jahreshälfte	2020	11.2020	
Öffentlichkeitsarbeit/Aufräumaktionen M 2 Ende des Projektes Mitte	2021	04.2021	

Sachstand zum Projektfortschritt /-abschluss: Nach der Bewilligung der Zuwendung für die Projektnummer 25 mit Zuwendungsbescheid vom 26.10.2020, wurde die Umsetzung der geplanten Maßnahmen schnell vorangetrieben. Gemeinsam mit den Agenturen (über bereits bestehende Rahmenverträge) wurde ein Konzept für ein langfristiges Projekt entwickelt und alle Aktionen sowie Maßnahmen zusammenfasst, die auf die benannten Projektziele entfallen. Kernziel ist es eine dauerhafte Verhaltensänderung bei den Bremer*innen zu erzeugen und somit eine langfristig verbesserte Stadtsauberkeit zu erreichen, um dem anhaltenden Littering entgegenzuwirken. Das Projekt Mission Orange wurde daher mit drei Unterzielen entwickelt: 1. das achtlose Wegwerfen von Abfällen im Bremer Stadtgebiet sowie die Folgen dessen, damit sich das Verhalten dahingehend ändert, Abfälle fachgerecht zu entsorgen 2. Stärkung des Gemeinschaftsgefühls durch gemeinsame Aufräumaktionen, die ein langfristiges Eigenengagement der Bürger erzeugen sollen 3. Punktuelle Aufklärung zur korrekten Abfallentsorgung und -trennung Alle Maßnahmen und Aktionen zielen darauf ab, die Stadtsauberkeit in Bremen langfristig zu verbessern und auch das Nutzerverhalten der Bürger*innen in Bezug auf Abfälle zu optimieren.
--

Das Angebot wurde sehr gut angenommen und durch die Einzelprojekte eine hohe Aufmerksamkeit in den Medien und ganz Bremen erzielt. Teilweise sogar bundesweit, da der Kippen-Marathon von anderen Städten aufgegriffen wurde, da es so etwas in Bremen erstmalig gab. Die Mittel wurden vollständig und sinnvoll verwendet. Die Ziele wurden jeweils erreicht bzw. überschritten. Das Projekt ist abgeschlossen.